

Autor: Ahmet / Gökcebay

### **Bittere Auswärtsniederlage beim Leader!**

Ein sonniger Sonntagnachmittag in Luzern war der Schauplatz eines der erwarteten Fußballspiele der 4. Liga. Der SC Obergeissenstein empfing mit makelloser Bilanz den FC Littau zu einem wichtigen Spiel, zum Spitzenkampf. Beide Mannschaften kennen sich bereits über Jahre als Ligakonkurrenten, was nebst der Tabellsituation zusätzlich Spannung und Emotionen versprach.

Die Anfangsphase des Spiels gestaltete sich äußerst ausgeglichen, wobei beide Teams versuchten, die Kontrolle über das Mittelfeld zu erlangen. Bereits in der 4. Minute ereignete sich ein entscheidender Moment, der das Spiel in eine neue Richtung lenken sollte. Ahmet Gökcebay vom FC Littau unterlief ein Fehler im Spielaufbau, und der SC OG nutzte diese Gelegenheit eiskalt aus – 1:0 für das Heimteam.

Der FC Littau ließ sich jedoch nicht entmutigen und reagierte mit einem verstärkten Angriffsspiel. In der 21. Minute versuchte Manuel Frei vom FC Littau sein Glück aus der zweiten Reihe, doch der Torwart von Obergeissenstein rettete sein Team mit einer großartigen Parade vor dem Ausgleich. Die Vorstädter erhöhten den allmählich den Druck.. In der 23. Minute versuchte sich Fabian Bühler mit einem spektakulären Fernschuss. Der Ball prallte mit voller Wucht gegen – doch leider nicht in – das Gehäuse des Heimteams.

Der SC OG war nun gezwungen mehr für das Spiel zu tun und ergriff in der 27. Minute die Initiative und hatte eine große Chance, die knapp über das Tor ging. Der FC Littau antwortete seinerseits nur wenige Zeigerumdrehungen später mit einer Torchance im Strafraum, die jedoch ohne Erfolg blieb.

So ging es mit einem knappen 1:0-Vorsprung für den SC OG in die Halbzeitpause, und die Spannung in diesem Spitzenkampf war förmlich greifbar.

Die zweite Halbzeit setzte den Trend fort. Littau drückte, der SC OG lauerte. Die Mannschaften lieferten sich weiterhin ein intensives, hitziges Duell auf dem sowieso schon erheizenden Kunstrasen. Dem Schiedsrichter wich die Partie allmählich aus den Händen und verpasste es gerade in dieser Phase mit guten und autoritären Entscheidungen für Ruhe zu sorgen.

In der 65. Minute bot sich dem FC Littau eine riesige Chance, den Ausgleich zu erzielen. Sven Gerschwiler hatte eine klare Eins-gegen-Eins-Situation, doch der Heimtorwart parierte mit einer spektakulären Parade und bewahrte sein Team einmal mehr vor dem Gegentor.

Trotz weiterer, teil hochkarätigen Chancen der Gäste blieb der Spielstand unverändert. Das Spiel endete mit einem knappen 1:0-Sieg für den FC Obergeissenstein, der damit die Tabellenführung verteidigte und weiterhin makellos an der Tabellenspitze verweilt.

Ein großartiger Spitzenkampf, der dem Ruf des Schweizer Amateurfußballs alle Ehre machte. Die Gäste aus Littau müssen die zweite, erneut bittere und knappe, Niederlage der Saison erstmal verdauen und wie bis anhin Spiel für Spiel nehmen. Bereits am kommenden Samstag 30. September, im Heimspiel gegen den FC Alpnach, gibt es die nächsten drei Punkte zu verteilen.